

[30777.] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin suchen:
Wagner, Reise nach dem Ararat. 1848.
— Reise in Persien. 1852.
Würzburger medicin. Zeitschrift. I—VI.
Würzburger naturwiss. Zeitschr. Cplt. u. einzeln.
Dittrich, Handbuch d. Obstkunde. III. 1842.
Stephanus, Thesaurus gr. ling. (Didot.) Einzelne Bände u. Lieferungen.
Dierbach, Flora Apiciana.
Monatsschr. für Pomologie. 1862—64. Roh.
Leers, Flora Herbornensis.
Nees ab E., Genera plantarum florae German. Einzelne Bde. u. Hfte.

[30778.] **G. Nehr Korn** in Fulda sucht:
1 Casper's ger. Handbuch. 4. Aufl. — Neuere Bände von Casper's Vierteljahrschrift.

[30779.] **D. Nutt** in London sucht:
Pareus, Lexicon Plautinum.
Augustini confessiones, ed. Raumer.
Nov. Test. aethiopicum, ed. Pratt.
Moehler, Symbolique.

[30780.] **G. V. Schlapp** in Darmstadt sucht:
1 Navier, Ponts suspendus. Edit. II.
1 Kullmann, graph. Statist. 2. Aufl.
1 Bauzeitung, von Erbkam. Jahrg. 1866—68.

Alles womöglich gebunden.

[30781.] **Franz Fischer** in Halberstadt sucht:
1 Zschokke's Novellen.
1 Galen, Tochter des Diplomaten.
1 Thomas, Buch der Wunder. (Spamer.) Fehlt beim Verleger.

[30782.] **F. O. Sintenis** in Wien sucht:
1 Niemecký, zur Richtschnur des Lebens. Unentbehrl. Betrachtungen d. Natur. 3 Bde. 4. Wien 1802—9; od. auch Bd. 3.
1 Blaze, la vie militaire sous l'empire. Bruxelles oder Paris 1837.

[30783.] **F. O. Sintenis** in Wien sucht:
1 Oken, Naturgeschichte. 7. Bd. 3. Abth. (Schluß des Thierreichs) oder auch den 7. Bd. compl. Stuttg. 1838.

[30784.] **A. George** in Dresden sucht:
1 Gurlt, Anatomie d. Hausfäugethiere. Mit Atlas.

[30785.] **C. Haacke** in Nordhausen sucht:
Barkow, der Winterschlaf der Thiere. — Wagner, R., Judenthum. — Duval, Eichsfeld. — Olshausen, bibl. Commentar. 3. N. T.

[30786.] **H. Reisner's Nachfolger** in Glogau sucht:
1 Preussische Jahrbücher. Bd. 1—22. Gut erhalten.

[30787.] **L. Hein** in Chemnitz sucht:
1 Rind, van Dyl's Landleben. Schauspiel. — 1 Viehoff, Erläuterungen zu Schiller's Gedichten. 3. Bd. apart. — 1 Scherer, Löhrohrkunst. — 1 Böttger, Geschichte des deutschen Volkes. 8 Thle. — 1 Illustrated London News p. 1869. — 1 Punch p. 1869.

[30788.] **Gräfe & Unzer** in Königsberg suchen:
Müller, Lehre von der Sünde.
Lücke, Commentar zum Johannes-Evangelium.
Mommson, röm. Forschungen.
Schwegler, röm. Geschichte.
Sax, Grammat. hist. danica, rec. P. E. Müller. 2. Ausg.

[30789.] **S. Mode's Sort.** in Berlin sucht billigt und erbittet Offerten:
1 Becker's Weltgesch. 5. Aufl. Bd. 3. 4. u. 6.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[30790.] Bitte
Grieben's Reise-Bibliothek
zu remittiren!

Die Remittenden-Actur für Grieben's Reise-Bibliothek wurde in vergangener Woche allgemein versandt. Handlungen, welche dieselbe nicht erhalten haben, wollen dieselbe verlangen.

Die folgenden auf der Actur ausgesprochenen Bitten wollen Sie freundlichst beachten.

- 1) Bitte bis Ende November zu remittiren!
- 2) Die gebundenen Bücher wollen Sie *sorgfältig* verpacken lassen.
- 3) *Disponenden* kann ich in diesem Jahre nicht gestatten!
- 4) *Sollten Sie für einzelne Nummern auch im Winter Absatz zu haben glauben, bitte ich, solche unter Anzeige noch zurückzubehalten. Dieselben müssen aber spätestens am 1. März 1870 in meinen Händen sein.*

Hochachtungsvoll

Berlin. **Albert Goldschmidt.**

[30791.] Alle ohne Aussicht auf Absatz à cond. lagernden Exemplare von:

Birkmeyer's populäre Pflanzenkunde. 2. Aufl. erbitten uns umgehend zurück.
Neu-Ulm, 7. October 1869.

J. B. Gels'sche Buchhandlung.

[30792.] Diejenigen Handlungen, welche etwa noch von:

Illustrirte Welt 1869. Heft 2—6. Exemplare unabgesetzt auf Lager haben sollten, finden mich zur Rücknahme derselben unter Berücksichtigung der gelieferten Freieremplare trotz der verfloffenen Remissionsfrist bereit, wenn die betr. Hefte allerspätestens bis zum 15. Novbr. d. J. remittirt sind.

Nach diesem Termin muß ich etwaige Remittenden unbedingt zurückweisen.

Stuttgart, 10. Octbr. 1869.

Eduard Hallberger.

[30793.] Zurück erbitte schleunigst alle überflüssig lagernden Exemplare von:
Bibliothek der Kirchenväter. 1. Bändchen.
Kempten, October 1869.
Jos. Kösel'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30794.] Zum baldigen Eintritt suchen wir einen im Verkehr mit dem Publicum gewandten Gehilfen.

Ausser in der französischen Sprache ist Fertigkeit in einer slawischen Sprache Bedingung.

Zuschriften, wenn möglich mit Photographie, erbitten direct.

Berlin. **B. Behr's Buchhdlg.**
(E. Bock.)

[30795.] 8 Sortiments-, 5 Verlags- und 3 Antiquariatsstellen sind durch uns zu besetzen. Offerten an das **Buchhändl. Stellen-Vermittlungs-Bureau** in Stuttgart.

[30796.] Ein Gehilfe katholischer Confession, gefesteten Alters und mit sehr guten Zeugnissen, sowohl über seine geschäftliche Tüchtigkeit als über seine moralische Führung, versehen, findet zu Anfang nächsten Jahres in einer Verlagsbuchhandlung Westfalens eine angenehme und dauernde Stelle. Nur solche Herren, welche auf eine dauernde Stelle reflectiren und obigen Bedingungen entsprechen, wollen unter Einsendung ihrer abschriftlichen Zeugnisse und unter Beifügung einer Photographie unter Lit. E. S. # 13. ihre Meldung der Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung franco einsenden.

[30797.] In einem kleineren Sortiments-Geschäfte bietet sich für einen jungen Buchhändler Gelegenheit sich gründlich auszubilden. Für Kost und Logis wird eine Entschädigung von 150 Fl. per Anno, welche sich mit der Zeit steigert, gewährt.

Offerte sub W. A. 1925. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[30798.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft einer norddeutschen Universitätsstadt wird ein Gehilfe, welcher den Handverkauf zu leiten hat, gesucht. Gehalt außer dem Fixum nach Leistungen. Angenehme Persönlichkeit, Beweglichkeit sowie Sortimentskenntnisse sind Bedingung. Nicht zu junge Herren wollen Offerten einsenden unter Beifügung einer Photographie unter Chiffre B. Z. an H. G. Liebeskind in Leipzig.

[30799.] Die Gehilfenstelle in einer schweiz. Filialhandlung ist mit einem tüchtigen Gehilfen kath. Confession, der angemessene Caution zu stellen hat, in Bälde zu besetzen. Schweizer erhalten den Vorzug.

Offerten befördert Herr Wilhelm Rübling in Stuttgart.

[30800.] In unserm Geschäfte wird am 1. November a. c. eine Gehilfenstelle vacant, die wir mit einem jungen Manne zu besetzen wünschen, welcher mit den süddeutschen Verhältnissen bekannt ist und dem einige Kenntniß der englischen Sprache zur Seite steht.

Gefällige Offerten erbitten wir mit directer Post.

München. **G. Werhoff's** Sortimentsbuch.